

Ansturm auf Straelener Freilichtkino

von julia blumenkemper

Straelen Mit dem Einsetzen der Dämmerung fällt der Startschuss. Unzählige Menschen machen sich auf den Weg zum Straelener Stadtpark. Die meisten von ihnen sind dabei schwer bepackt mit Stühlen, Decken, Körben und Rucksäcken. Dabei wollen sie nicht etwa in den Camping-Urlaub, sondern zum ersten Abend des Straelener Freiluftkinos.

Massen vor der Kasse

Eine Viertelstunde vor offiziellem Beginn des Films „Hangover“ am Freitagabend tummelten sich immer noch Massen vor der Kasse, um überhaupt eingelassen zu werden. Auf der anderen Seite des Zauns machten es sich viele bereits vor der Leinwand gemütlich. „Mit so einem riesigen Ansturm haben wir nicht gerechnet und deshalb leider nur eine Kasse. Trotzdem freuen wir uns unglaublich über so einen tollen Start“, sagte Alexander Voigt vom Kulturring und kündigte bei der offiziellen Begrüßung der Zuschauer an, dass das Freilichtkino nicht zum letzten Mal in Straelen stattgefunden habe.

Trotz langer Schlage vor der Kasse war die Stimmung unter den Besucher bestens. Ausgelassen wurde erzählt und fast schon gefeiert. Das Bild, das sich im Park bot, erinnerte an eine Mischung aus riesengroßem Picknick und Festival. Noch dazu ließen die Zuschauer ihrer Phantasie freien Lauf, wenn es darum ging, ein gemütliches Plätzchen für den Film herzurichten. Einige hatten Campingstühle dabei, andere kleine Kinderstühlchen, man sah sogar einen großen roten Sitzsack.

Den Besuchern war freigestellt, ob sie Verpflegung von zu Hause selber mitbringen oder sich im Park mit kleinen Snacks an der Sektkabarett oder frischen Leckereien vom Grill eindecken wollten. Auch hier wurden den erfinderischen Einfällen keine Grenzen gesetzt. Einige Jugendliche bestellten sich Pizza, die sie während des Films verzehrten, andere hatten gleich den ganzen Bollerwagen dabei, um sich zu verpflegen. „Ich könnte mir vorstellen, dass die Einfälle im Laufe der Zeit immer skurriler und ausgefallener werden“, so Voigt.

Freitag geht es weiter

Obwohl unerwartet viele Zuschauer kamen, hatte man von allen Plätzen und Ecken aus beste Sicht auf die Leinwand.

Diese Woche geht das Freilichtkino weiter. Am Freitag, 30. Juli, wird „Indiana Jones“ (Teil 1) gezeigt, am Samstag, 31. Juli, ist der Klassiker „Vom Winde verweht“ zu sehen. Der Film beginnt bei Einbruch der Dunkelheit um etwa 21.45 Uhr. Der Eintritt beträgt 2,50 Euro.



Erscheinungsdatum: 26.07.2010 | **PartPageData id:** 14322931 | **Signatur:** cku | **Dokumentnummer:** nse0000007736466 | **Eingangsdatum:** 20100726 | **Eingangszeit:** 042116 | **Zeitung:** RP | **Seite:** 16 | **Nummer:** 171 | **DCID:** 10498710884 | **Ausgabe:** GEL | **Ressort:** L |